

	<p>Object: Die drei Grazien</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Collection: Ancient Cultures</p> <p>Inventory number: 1865</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Die Chariten (von *cháris*, Anmut oder Liebreiz), die im römischen Kontext mit den Grazien gleichgesetzt werden, bilden das göttliche Gefolge der Aphrodite bzw. Venus. Zu ihren Aufgaben gehört es, der Göttin beim Bad und Ankleiden zu helfen. Sie beherrschen ebenfalls die Fertigkeit, mittels der Buntweberei schöne Kleidung herzustellen.

Cháris hat sowohl die Bedeutung einer visuellen Wirkung, die von schön gekleideten und nach dem Bad gesalbten Personen ausgeht, als auch die Bedeutung einer auf Erwidern zielende, erfreuende Dienstleistung. Strahlen Personen *cháris* aus, dann wird dies häufig als ein Resultat des Rituals des Badens, Salbens und Einkleidens erklärt, wodurch sich das äußere Erscheinungsbild der Körpergestalt verändert und das Begehren des anderen Geschlechts geweckt wird.

Die drei Grazien dieses Reliefs erinnern ikonografisch an die Grazien-Reliefs des Aphrodite-Tempels in Aphrodisias des 1. Jahrhunderts v. Chr. (AVS)

Detailed description

Unten rechtwinklig, oben gerundet. Die Oberfläche ist leicht gewölbt. - Darstellung der drei sich an Schulter bzw. Hüften umschlingenden Grazien. Flüchtige Arbeit.

Basic data

Material/Technique:

Marmor

Measurements:

Höhe: 26 cm, Breite: 24 cm

Events

Created	When	60 v. Chr.-160 n. Chr.
	Who	
	Where	
Collected	When	
	Who	August Kestner (1777-1853)
	Where	Rome
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Aphrodisias
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Charites
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Aphrodite
	Where	

Keywords

- Relief sculpture

Literature

- Dierichs, Angelika - Siebert, Anne Viola (2006): Duftnoten. Was Griechen und Römern in die Nase stieg. Hannover, 80 Nr. 60